

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

Die CDU dankt Helmut Haas

Es war, trotz aller Nüchternheit einer Ortschaftsrats-sitzung, ein bewegender Moment. Unser Ortsvorsteher Helmut Haas, der sich 30 Jahre lang für unseren Ort als Ortsvorsteher und darüberhinaus lange Jahre als Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisrat eingesetzt hat, wurde von OB Arnold verabschiedet.



Alle Entscheidungen und Verbesserungen, die unser Bruchhausen in drei Jahrzehnten voran gebracht haben, wurden maßgeblich von Helmut Haas mitgetragen. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bruchhausener Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen und hat vieles im Ort in Bewegung gebracht. Diese Leistungen kann man mit Fug und Recht als außergewöhnlich bezeichnen. Er hat sich um "sein" Bruchhausen in besonderer Weise verdient gemacht.

Helmut Haas kann mit Rücksicht auf seine Gesundheit seine Funktionen als Ortsvorsteher und Gemeinderat leider nicht mehr fortsetzen. Wir hoffen und wünschen aber, dass seine Genesung weiter gute Fortschritte macht und schon bald eine seinen Leistungen angemessene Verabschiedung von Ortschaftsrat und Bevölkerung stattfinden kann.

Zu seinem Nachfolger als Ortsvorsteher haben wir, ohne Rücksicht auf die CDU Mehrheit im Rat, Kurt Mai vorgeschlagen, der dann einstimmig gewählt wurde. Wir halten diesen Vorschlag für angemessen und sehen ihn ebenfalls als Anerkennung seiner langjährigen Arbeit für unseren Ort.

Dr. Albrecht Ditzinger	Wolfgang Noller	Jochen Schröder
Fraktionsvorsitzender	Fraktionsvorsitzender	Vorsitzender
Gemeinderatsfraktion	Ortschaftsratsfraktion	CDU Ortsverband

www.cdu-ettlingen.de



Kurt Mai zum neuen Ortsvorsteher von Bruchhausen gewählt

Gesundheitliche Gründe haben Herrn Helmut Haas gezwungen, sein bisheriges Amt als Ortsvorsteher von Bruchhausen und Stadtrat von Ettlingen aufzugeben. In einem Beitrag im Amtsblatt der letzten Woche hat er seine Situation nachvollziehbar beschrieben.

Seit der Erkrankung von Helmut Haas im Herbst 2013 führte sein Stellvertreter Kurt Mai mit großem Engagement die Amtsgeschäfte weiter. In Würdigung dieses Einsatzes für Bruchhausen und seiner über vier Jahrzehnte währenden kommunalpolitischen Tätigkeit für seinen Heimatort verständigten sich die Fraktionen darauf, ihn für die restliche Amtszeit des Ortschaftsrates (OR) als Ortsvorsteher vorzuschlagen und zu wählen. Dies geschah einstimmig in öffentlicher Sitzung am 13. März 2014, an der auch sein Vorgänger Helmut Haas teilnehmen konnte.

An dieser Stelle möchten wir einen Dank an alle OR-Kollegen der CDU aussprechen, die hier kommunalpolitische Verdienste höher bewertet haben als die Möglichkeit, Mehrheitsverhältnisse für sich zu nutzen.

Der SPD-Ortsverein von Bruchhausen und die Ortschaftsratsfraktion möchten hiermit Kurt Mai recht herzlich zu seiner Wahl gratulieren und wir sagen ihm unsere uneingeschränkte Unterstützung zu.

Herr OB Arnold würdigte in seinem Beitrag die Verdienste des bisherigen Ortsvorstehers und betonte, dass es noch eine gesonderte Veranstaltung zur Verabschiedung geben wird. Als 1. stellv. Ortsvorsteher wurde Wolfgang Noller gewählt, 2. Stellvertreter bleibt wie bisher Heinz Peters.

Für den SPD-Ortsverein Bruchhausen und die Ortschaftsratsfraktion:
Jörg Schosser und Peter Adrian

Für Ettlingen
FE

- unabhängige Wählervereinigung -
www.fuer-ettlingen.de

Es geht weiter beim Oberen Albgrün

Seit 2008 hat sich der Gemeinderat in vielen Beratungen mit der Entwicklung des ehemaligen Koehler decor-Geländes vom



Industriegebiet in ein Wohngebiet befasst. Die innerstädtische Lage in Zentrumsnähe an der Alb erforderte wegen der städtebaulichen Auswirkungen ein beratungsintensives Vorgehen. Nach erster Offenlage und den Bedenken und Anregungen der Anwohner wurden Nachbesserungen bei der Ansiedlung des Lebensmittelmarktes, des Energiekonzeptes, der Bebauungsstruktur und der Grünordnung vom Investor eingefordert. Statt Aldi wird jetzt ein Drogerie- und ein Bio-Markt sowie ein Backshop mit Café angesiedelt, die deutlich weniger Parkplatzfläche benötigen und auch den Fortbestand des CAP-Marktes nicht gefährden. Entlang der Schöllbronner Straße werden statt zwei massigen Wohnblocks jetzt drei etwas kleinere Gebäude entstehen, die zu Gunsten eines Grünstreifens zurückgesetzt sind. Der Alb-Gewässerrand wird verbreitert und der Albwanderweg fortgeführt. Die Abschirmung gegenüber Bardusch konnte mit besserem Lärmschutz und mehr baulicher Qualität modifiziert werden. Die neue Offenlage wird vom 04.04. bis 05.05.2014 im Planungsamt erfolgen. Parallel dazu hat der OB eine öffentliche Informationsveranstaltung zugesagt. Wenn der Zeitplan jetzt eingehalten werden kann, könnten die ersten Wohnungen Anfang 2016 bezogen werden. FE möchte Anwohner und Bürger auf die Fragestunde vor der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 19.03.2014, 17:30 Uhr hinweisen.
Stadträtin Sibylle Kölper für die FE-Fraktion

Liebe Ettlingerinnen und Ettlinger,
nervt auch Sie der Kalk
im Ettlinger Trinkwasser?



Der hohe Putzaufwand, Putzmittelverbrauch, der schnelle Verschleiß von Haushaltsgeräten und die hohe Umweltbelastung durch putzmittelverunreinigte Abwässer?

Schauen wir doch mal über den Tellerrand.
Wie gehen unsere Nachbarkommunen mit dem Problem um? In Rastatt und Bruchsal z.B. enthärten die Stadtwerke das Wasser bevor es zum Verbraucher gelangt.

Wir laden Sie ein:
Fahren sie am Mittwoch den 26.03.2014 mit uns

ZUR BESICHTIGUNG
DER WASSERWERKE BRUCHSAL MIT ERLÄUTERUNG
DER ZENTRALEN TRINKWASSERENTHÄRTUNG

Dauer ca. 2 Stunden

Kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
deshalb bitten wir um

Anmeldung unter: Tel: 13534

Barbara Saebel für die Grüne Fraktion

Leerfahrt, Sonderfahrt

Die Rückmeldungen zu den an dieser Stelle veröffentlichten Überlegungen der FDP/Bürgerliste zum Thema Lärm motivieren uns, noch einmal auf das Thema zurück zu kommen. Wir hatten festgestellt, dass nicht der Individualverkehr im Auto, sondern die Lärmsumme von Bussen, Straßenbahn, Lastkraftwagen, Motorräder und schließlich auch Autos uns belästigen. Hubschrauber, Flugzeuge, Martinshörner, die Stereoanlagen oder Fernseher anderer Mitmenschen (nie die eigenen!), Rasenmäher, Häcksler kommen hinzu.

In diesem Zusammenhang fällt uns immer wieder auf, wie oft Busse in Ettlingen, besonders auffällig in der Schlossgartenstraße und Umgebung, leer fahren. Angezeigt werden am Bus, dass es sich um eine Sonderfahrt oder eine Leerfahrt handelt, gelegentlich steht auch Südwestbus auf einem leeren Bus. Und abgesehen von Stoßzeiten fällt auf, wie oft zudem große Busse mit nur ganzen ein, zwei oder drei Fahrgästen unterwegs sind.

Beobachten Sie dies auch? Teilen Sie uns mit, ob Sie das auch feststellen und ob wir nachforschen sollten, wie viele leere Busse sich (warum?) durch Ettlingen und seine Schlossgartenstraße zwingen.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat
FDP / Bürgerliste-Gruppe,
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Jugendgemeinderat

Mach dich stark – sagen wie's in Ettlingen besser läuft? Das geht!

Als Jugendgemeinderat setzen wir uns für eure Ideen, Anregungen und Wünsche ein und nutzen so unser Recht auf Mitbestimmung.

Wir...

- ... sind 12 Jugendgemeinderätinnen und – räte.
- ... haben viele Ideen.
- ... setzen uns für euch ein.
- ... nehmen kein Blatt vor den Mund.
- ... treffen uns regelmäßig zum Austausch.
- ... wollen was bewegen und
- ... sind für euch da!

Bei unseren Marktplatzaktionen am 29. März und 5. April könnt ihr uns ab 10.00 Uhr persönlich ansprechen. Ihr könnt Fragen zum Jugendgemeinderat, der anstehenden Wahl oder über uns stellen. Wir freuen uns auf euch!

Außerdem sind wir auch online erreichbar: Ihr findet uns auf unserer Facebookseite oder unter www.jgr-ettlingen.de.

Viele Grüße, eure
Hannah Horstmann



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Schlüsselqualifikationen

Ob als Vorsitzender, Mitglied im Vorstand, Jugendleiter, Trainer, als Helfer bei einem Vereinsfest: Alle benötigen soziale Kompetenz. Ohne sie gibt es kein funktionierendes Vereinsleben. Jeder besitzt selbst wahrzunehmende Qualifikationen und Kompetenzen. Doch wie sieht es mit der Fremdwahrnehmung aus?

Wie sag ich's nur bzw. wie gebe ich Feedback? Wie nehme ich es an? Wie helfe ich richtig? Was ist eigentlich ein Konflikt? Wie erkenne ich Konfliktsituationen und wie begegne ich diesen? Wie kann ich den Teamgeist fördern? Was macht einen wirkungsvollen Vortrag aus? Wie organisiere ich mich? Antworten dazu gibt es unter www.wsj-online.de/downloads/Broschüren/Herbsttagung (2013).

Bereits mit 15 Jahren kann aber auch mit der so genannten SportAssistenten-Ausbildung gestartet werden. Als Vorstufe der Jugendleiter-Lizenz. Die einwöchigen Schulen in der Sportschule Schöneck liegen in den Schulferien!

22. – 25. April; 10. – 14. Juni;

3. – 7. September.

Die Jugendleiterausbildung 2014/2015 selbst startet vom 27. – 31. Oktober. Die SportAssistenten steigen aber erst in die Folgelehrgänge im Februar, April und Mai 2015 ein.

Weitere Infos und Anmeldungen unter www.badische-sportjugend.de.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

DIE MONTAGSRADLER

Am Montag 31. März starten wir in die neue Saison. Beginnend mit ca. 40 km in der Ebene, werden wir unsere Touren immer weiter ausdehnen, und auch den einen oder anderen Berg „erklimmen“. Wir fahren mit Trekking- oder Mountainbike, Rennräder sind nicht geeignet. Treffpunkt ist wie immer um 18 Uhr im Pausenhof der W.-L.-Realschule. Bitte einen Ersatzschlauch nicht vergessen. Es besteht Helmpflicht!

Abt. Triathlon

„Rund um Mercedes-Benz“ Lauf Rastatt

Am 9.3. fand bei traumhaften äußeren Bedingungen von 10 °C und Sonnenschein der 24. Int. Volkslauf „Rund um Mercedes Benz“ in Rastatt statt. Die Strecke führte flach vom Mercedes Benz Kundencenter einmal um das Werk und wieder zurück zum Kundencenter. Sieger wurde der 70.3 Ironman Weltmeister Sebastian Kienle in 31:29 min. Unter den 473 Startern des 10-km Laufs

waren auch drei Ettlinger Triathleten. Schnellster von ihnen war **Fabian Geisert** in 36:50 min. Er belegte damit den 25. Gesamtplatz sowie den 3. Platz in der AK M30 und durfte sich das Siegereppchen mit Sebastian Kienle teilen. Dicht gefolgt lief **Clemens Axtmann** als gesamt 26. nach 37:01 min ins Ziel (4. AK M30). **Philippe Fuss** erreichte nach 48:11 min das Ziel und wurde 7. in der AK M55.

39. Int. Bienwald-Marathon Kandel

Auf der flachen Wendepunktstrecke durch den Bienwald konnten die Ettlinger Triathleten zeitgleich zur Laufveranstaltung in Rastatt über die Halbmarathonstrecke ihren Leistungsstand überprüfen. Als erster Triathlet war **Norman Schmidt** bereits nach 1h33:52 (56. M40) freudestrahlend im Bienwaldstadion zurück, gefolgt von **Dirk Heesakker** in schnellen 1h40:34 (84. M40). **Julia Schmidt** lief starke 1h44:56 (9. WHK) und freute sich im Ziel ebenso wie die beiden anderen Ettlinger Triathleten über eine neue persönliche Bestzeit. Das sehr gute Ergebnis rundete Langdistanztriathlet **Max Bernhard** in 1h54:09 (67. M55) ab.

11. Reißertlauf des TuS Rüppurr am 16.03.

Eine starke Leistung lieferten die Triathleten eine Woche später beim Reißertlauf ab. Auf der 15km Rundstrecke durch den Karlsruher Oberwald erliefen sich die Triathleten in der Mannschaftswertung hinter zwei Mannschaften der